georgsgemeinde.de

schorsch

Evangelische Georgs - Kirchengemeinde Dortmund

Gemeindeinformationen

- **Vereinigungsgeschichte**
- **JugendmitarbeiterInnen in der Gemeinde**
- **Neue Fenster für die Mark**
- **Ein Aufzug für das Sölder Gemeindehaus**
- **Förderverein Große Kirche und Georgskirche**

Ausgabe 01. Dezember 2008 bis Februar 2009

liebe leserinnen und leser,

nun sind Sie Gemeindeglieder der Evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund. Seien Sie herzlich willkommen in dieser neuen Gemeinde, die entstanden ist, weil die Aplerbecker, Sölder und Sölderholzer sich nach vielen Jahren wieder zu einer Gemeinde zusammengeschlossen haben. Sicherlich waren Sachzwänge Auslöser für die (Wieder)Vereinigung der Gemeinden - aber ich bin davon überzeugt, dass wir in dieser neuen Gemeinde gemeinsam viel bewegen können.

schorsch wird Sie zukünftig vierteljährlich über das Leben in der Gemende informieren. Lesen Sie in diesem **schorsch,** wie es zum Zusammenschluss der Gemeinden gekommen ist. **schorsch** wird Sie zukünftig über Bezirksneuigkeiten und -aktivitäten informieren. So wird es Ihnen sicherlich nicht schwer fallen, auf die gewohnten Publikationen Mittendrin, Markant, EinBlick und Gemeindebrief Arche zu verzichten.

Schön wäre es, von Ihnen auch einmal zu hören. Die Redaktion freut sich über Anregungen, Kritik und Ihre Beiträge.

Liebe Grüße
Ihr
Ulrich Böttcher

Titel: Die Georgsgemeinde und die Gemeindezentren

Spendenkonto:
Sparkasse Dortmund, BLZ 440 501 99, Kto.Nr. 421 002 665
Nennen Sie bitte den Spendenzweck (Kirchgeld Sölde/Sölderholz, Jugendarbeit, Förderverein Georgskirche, Aufzug Gemeindehaus Sölde, Fenster Mark ...) auf dem Überweisungsträger. Für eine Spendenquittung tragen Sie bitte zusätzlich ihre Anschrift ein. Herzlichen Dank!

Impressum
4 x jährlich erscheinender Gemeindebrief der Evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund.
Herausgeber:
Presbyterium (Bevollmächtigtenausschuss) der Gemeinde.
Auflage: 11.000.
Druck:
Druckerei Nolte, Iserlohn, auf umweltfreundlichem Papier.
Redaktion:
D. Biederbeck, U. Böttcher, K. Knorrek, N. Plath, C. Vierling, U. Wemhöhner,
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: 10.01.2009
Anzeigenpreise:
Format 1 (ca. 1/6 Seite): Vier Ausgaben 200 €
Format 2 (ca. 1/3 Seite): Vier Ausgaben 375 €
Format 3 (ca. 1/2 Seite): Vier Ausgaben 500 €.
Format 4 (ca. 2/3 Seite): Vier Ausgaben 700 €.
Format 5 (ca. 1/1 Seite): Vier Ausgaben 850 €.

Die im Gemeindebrief abgedruckten Texte müssen nicht mit der Meinung der Redaktion / des Herausgebers übereinstimmen!

Advent – losgehen, um anzukommen

"Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war..."

In vielen Kirchen wird der Advent sichtbar gestaltet, indem Stall und Krippe noch leer bleiben und die Figuren jede Woche ein Stück näher durch die Kirche rücken, bis sie ihr Ziel erreichen. So wird deutlich, dass Heiligabend ein Aufbruch vorausgeht. Lukas 2 erzählt eine Geschichte, in der wir uns seit unserer Kindheit irgendwie „zuhause" fühlen, obwohl alle handelnden Personen unterwegs sind: Maria und Josef aus Nazareth, die Engel aus dem Himmel, die Hirten von ihren Herden, die Weisen aus dem Morgenland, die Soldaten des Herodes aus der Hauptstadt, Maria und Josef auf der Flucht nach Ägypten.

Auch wir müssen aufbrechen aus dem Alltagstrott des ganzen Jahres, um in vier Wochen das Ziel zu erreichen. Das besteht aus dem einen Satz, der jedes Jahr gesagt wird und den wir doch immer wieder neu beherzigen können: In Jesus kommt Gott uns ganz nahe und wird verletzlich wie wir. Vier Wochen klingt lange, und doch ziehen sie schnell vorbei, weil wir – statt uns innerlich zu sammeln – in unnötigen Stress verfallen und am Ziel vorbeischießen. Es wäre schon eine Erleichterung, wenn wir einmal am Tag zehn Minuten völlig zur Ruhe kommen, um uns zu sammeln für die große Feier, um Vorfreude zuzulassen in unsere terminverstopften Herzen. (Die Ansprüche werden ja bescheiden.)

„Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war..." Josef geht mit seiner Frau los, um in seiner Heimat anzukommen. Es ist das kleine Bethlehem, Vorort von Jerusalem. Er selbst ist nicht dort geboren und aufgewachsen. Aber seine Vorfahren stammen von dort. Deswegen ist es auch seine Heimat, obwohl er sich in Nazareth eine Existenz aufgebaut hat.

Eine kleine, aber feine adventliche Parallele zur Vereinigung von Sölderholz und Sölde mit Aplerbeck. Längst bevor es die beiden kleineren Vororte gab, bauten Menschen in Aplerbeck eine Kirche und benannten sie nach dem Schutzpatron St.Georg. Vor 84 Jahren am 1. Advent machten sich die Sölder selbständig, bauten sich eine eigene Existenz auf. Nun kommen sie am 1. Advent wieder, und die Wiedersehensfreude feiern wir. Die Menschen kehren dorthin zurück, wo ihre Vorfahren herstammen und sonntags zur Georgskirche gingen, wie der „Sölder Kirchweg" zeigt.

Auch die Aplerbecker machen sich auf, um ihre erwachsen gewordene Tochtergemeinde zu empfangen. Am Anfang wird das Aufeinander-zu-Gehen noch behutsam verlaufen, aber es wird „zusammenwachsen, was zusammen gehört". Ich verstehe diese Gemeindevereinigung ähnlich wie das Adventgeschehen: als einen beidseitigen Aufbruch in der Gewissheit, dass dem langsamen Herantasten Freude folgen wird. Darum „lasst uns

wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen an allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist: Christus,... von dem aus ein Organ am anderen hängt.“ (Eph 4)

Eine Zeit der
Vorfreude wünscht Ihnen

Ihr Klaus Knorrek

Klaus Knorrek

Aplerbeck/Sölde: Der Weg zur Vereinigung

Da in manchen Gemeindebriefartikeln bereits die Entwicklung zur Georgsgemeinde dargestellt wurde, seien hier die verschiedenen Schritte kurz aufgelistet. Denjenigen, die diese Entwicklung nur am Rande verfolgt haben, erscheint der Weg recht kurz. Für die Entscheidungsträger verlief der Prozess – gemessen an etlichen Gemeindevereinigungen in Dortmund – eher behutsam. Immerhin gehört die Georgsgemeinde mit 12.500 Gemeindegliedern zu den größten, und da ist Umsicht geboten.
Mit dem 01.12.1924 verselbständigt sich die Kgm. Sölde aus der Kgm. Aplerbeck und bleibt 84 Jahre lang eigenständig.

Die Kreissynode des Kirchenkreises Dortmund-Süd beschließt am 28.02.2005 die Bildung von fünf Kooperationsbereichen. Zum fünften gehören Aplerbeck, Schüren und Sölde. Bereits am 19.1. und am 18.5.2005 treffen sich Vertreter der drei beteiligten Presbyterien, um über den möglichen Rahmen einer Kooperation nachzudenken. Von Anfang an ist deutlich, dass sich Schüren an einer strukturellen Kooperation nicht beteiligen wird, aber für andere Formen offen ist.

Der Kooperationsausschuss konstituiert sich am 01.07.2005 und tagt seither zwanzigmal unter Leitung von Pfr.Knorrek. Am 26./27.08.2005 findet eine „Wertschätzende Erkundung“ statt, bei der Vertreter der drei Presbyterien gegenseitig die Gemeinden besuchen und sich ihre Arbeit schwerpunktmäßig vorstellen. Dabei werden auch gemeinsame Wanderungen, Musikworkshops, Kanzeltausch u.a. ins Auge gefasst.

Wenn man von einer „Geburtsstunde“ der Vereinigungsidee reden will, ist diese am 23.11.2005 auf der Rückfahrt der Sölder von einer Sitzung des Kooperationsausschusses. Nach einigen Überlegungen im Sölder Presbyterium schlägt dieses am 02.02.2006 im Aplerbecker Presbyterium den Wunsch vor.

Ab dem Frühjahr 2006 wird auf beiden Seiten über eine Vereinigung nachgedacht, aber noch nichts entschieden. Durch die Änderung der Gemeindegliederpauschale pro Pfarrstelle steht Aplerbeck gegenüber Sölde finanziell besser da. Weil die Stelle von Pfr.i.E. Ruck mit Pfr.in i.E. Keppler zunächst nur zu 75% wiederbesetzt wird, ist man sich rasch einig, dass eine „kirchenrechtliche Vereinbarung“ Sinn macht. Diese wird von Sölde und Aplerbeck im Sommer 2006 beschlossen und besagt, dass Pfr. Knorrek zum 01.08.2006 25% seines Dienstes in Aplerbeck versieht und Aplerbeck dafür einen Kostenanteil an Sölde zahlt. Durch die Mitarbeit von Pfr. Knorrek im Aplerbecker Presbyterium

werden die Informationswege kürzer und einfacher.

Währenddessen beschließt das Schürener Presbyterium, sich von Pfr.Klein zu trennen, was ein Jahr später vollzogen wird und zu einer umfangreichen innergemeindlichen Umstrukturierung führt, da die Pfarrstelle in Neuschüren nur zu 50% wiederbesetzt wird.

Die Freunde der Kirchenmusik kommen bei einem großen Koop-Chor- und Instrumental-Probenwochenende mit Konzert im Juni auf ihre Kosten. Am 13.08.2006 findet eine kulinarische „Drei-Gänge-Wanderung" im Koop-Bezirk statt, die sternmarschförmig an der Georgskirche endet und allen Freude macht. Inzwischen finden diese Wanderungen ökumenisch zu Pfingsten statt.

Der Lenkungsausschuss Aplerbeck-Sölde nimmt seine Arbeit am 20.07.2007 auf, nachdem sich die Sölder auf einer Gemeindeversammlung die Zustimmung zu diesen Verhandlungen erbeten haben. Bis Oktober 2008 absolviert dieser Ausschuss mit 13 Mitgliedern beider Presbyterien unter Leitung von Pfr. Knorrek 15 Sitzungen, in denen die Vereinigung rechtlich und inhaltlich vorbereitet wird. Dazu gehören die Zuständigkeiten der Pfarrer, Gemeindesatzung, Harmonisierung der Gottesdienstzeiten, Siegelerstellung, Finanzplanung u.a.m.

Nach einem Vierteljahr ist klar, dass einer Vereinigung keine gravierenden Gründe im Wege stehen und dass die Erhaltung der fünf Gemeindezentren dabei Priorität besitzt. Die Vorbereitung verläuft ruhig, sachlich und vertrauensvoll. Inzwischen hat Pfr. Sommer angekündigt, im Herbst 2008 in den Vorruhestand zu gehen.

Am 06.12.2007 erscheint ein Informationsartikel über die beabsichtigte Vereinigung in der lokalen Presse. Kurz darauf werden alle Gemeindeglieder aufgerufen, einen Namen für die vereinigte Gemeinde zu finden. Einhellig tendiert die klare Mehrheit in beiden Gemeinden zu „Georgsgemeinde" nach der historischen Kirche im Zentrum. Diesem Wunsch entsprechen beide Presbyterien im Januar 2008.

Darüber hinaus stimmt das Aplerbecker Presbyterium dem Wechsel von Pfr. Knorrek nach Aplerbeck als Nachfolger von Pfr. Sommer zu.

Mitte Januar wird die Gemeinde Sölde vom Kirchenkreis eine Woche visitiert. Auch die Visitatoren äußern Zufriedenheit über den harmonischen Verlauf des Vereinigungsprozesses und unterstützen ihn.

Am 15.und 18.04.2008 finden besondere Gemeindeversammlungen in Aplerbeck und Sölde statt, um formal die Zustimmung der Gemeindeglieder zur Vereinigung zu erbeten, was erfolgreich verläuft. Am 19.05.2008 stellt sich Pfr. Dr. Möring-Plath aus Aplerbeck dem Sölder Presbyterium als Bewerber für die freiwerdende, aber „halbierte" Sölderholzer Pfarrstelle vor. Das Landeskirchenamt entspricht dem Wunsch, ihn als einzigen Kandidaten der Gemeinde zur Wahl zu „präsentieren".

Im Juni 2008 verabschieden beide Presbyterien die vom Lenkungsausschuss erarbeitete Gemeindesatzung für die Georgsgemeinde. Im September stimmen sie dem neuen „alten" Siegel zu, das – passend – zum Namen – die stilisierte Georgskirche ziert. Anfang Oktober vollzieht sich der Pfarrstellenwechsel Sommer – Knorrek - Möring-Plath. Nach der Vereinigung am 1.Advent werden die beiden Finanzhaushalte zum Jahreswechsel zusammengelegt. Eine „neue" Gemeinde ist geboren. Die Kooperation mit Schüren bleibt natürlich erhalten.

Bettina Knorrek

Kreiskirchlicher Kinderchortag

Nach dem Kinderchortag der Vereinigten Kirchenkreise 2007 in St.Reinoldi trafen sich die Kinderchöre des Kirchenkreises Süd in diesem Jahr wieder in Sölde.
Am 20.9. fanden sich über hundert Kinder und Jugendliche aus Berghofen, Eichlinghofen, Hörde, Löttringhausen, Sölde und Sölderholz im Gemeindehaus mit ihren Chorleitern ein. Den ganzen Tag wurde in drei Gruppen gesungen, wobei jede Gruppe eigene Lieder einübte. Unter der Leitung von Lea Michalski wurden auch Hip-Hop-Tänze geprobt. Die meisten neuen Noten lernten die Jugendlichen, was sich auch in längerer Probenzeit auswirkte. Währenddessen konnten sich die kleineren Kinderchorkinder bei schönem Wetter auf dem Kindergartenspielplatz austoben. Im Abschlusskonzert in der Kirche trugen dann alle die eingeübten Lieder vor. Begleitet wurden sie von einer kleinen spontanen Band. Auch die einzelnen Chöre sangen mit ihren Chorleitern jeweils ein eigenes Lied. Es war ein rundum gelungener Tag, wozu nicht zuletzt auch die Mütter der Sölderholzer und Sölder Kinder beitrugen, die für Essen und Trinken sorgten.

Klaus Knorrek und Ulli Böttcher

SängerIn für Rockband gesucht!

An jedem ersten Sonntag im Monat (manchmal auch zu anderen Terminen) wird es zwischen 17 und 20 Uhr laut im Sölder Gemeindehaus: Menschen (männlich) zwischen 40 und 58 Jahren covern Eric Clapton, Hermann Brood, ZZ-Top und andere Größen der neueren und älteren Rockgeschichte. Mit einem Sänger oder einer Sängerin (gerne mit Banderfahrung, die schon Jahre zurückliegt) könnten wir noch besser sein. Darum: Wer Lust hat, es einmal zu probieren, sollte sich mit Klaus Knorrek (Tel. 9785612) oder Ulli Böttcher (Tel. 402692) in Verbindung setzen. Wir sprechen dann ein oder zwei Songs fürs Probesingen ab und schon bald kann die „Karriere" als SängerIn in einer ambitionierten Spassband beginnen.

BEMA
GmbH & Co. KG
Christian Behr
Maler- und Lackierermeister
Ihr Malerbetrieb
- Fassadengestaltung
- Treppenhausgestaltung
- Kreative Mal- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Lackierarbeiten
- Teppichboden und PVC
- Seniorenservice
- Wärmedämmarbeiten
- Naturfarben und Lehmputze
- Balkonbeschichtung

Archenbecke 4b • 44287 Dortmund-Aplerbeck
Telefon 0231.445282
Telefax 0231.443814
Hotline 0172.2702710

Florian Singers am 31. Januar zu Gast in Sölder Kirche

Mit „Gospel & More" werden die Florian-Singers auf Einladung des Café-Teams am 31. Januar um 18 Uhr in der Ev. Sölder Kirche zu Gast sein. Helmut Pieper leitet den Chor seit 2005 und ist seit 1979 als Chorleiter und Dirigent tätig. Seit dieser Zeit leitete er Chöre der verschiedensten Chorgattungen mit ihren jeweils unterschiedlichen stilistischen Ausrichtungen (Kinderchöre, Mannerchöre, Kirchenchöre, Kantoreien, Oratorienchöre, gemischte weltliche Chöre, semiprofessionelle Kammerchöre, Jazz- und Pop-Ensembles). Karten gibt es im Gemeindebüro Sölder Straße 84, im Ev. Kindergarten Sölde und an der Abendkasse (VVK: 7 Euro, AK: 8 Euro).

www.foerderverein.cw-john.de

Förderverein Große Kirche und Georgskirche Aplerbeck e.V.

Wir möchten an dieser Stelle Ihnen den Förderverein Große Kirche und Georgskirche Aplerbeck e.V. etwas näher bringen.

Der Förderverein Große Kirche Aplerbeck e.V. gründete sich im November des Jahres 2000. Grund dafür waren die Feststellungen eines Expertenteams, dass die Große Kirche an der Märtmannstraße in Dortmund-Aplerbeck ernsthaft in ihrem Bestand gefährdet ist. Besonders betroffen war der Kirchturm, dessen baulicher Zustand auch die Sicherheit der Kirchenbesucher zu gefährden drohte. Schnelles Handeln war geboten, stellte jedoch die Evangelische Kirchengemeinde Aplerbeck vor Aufgaben, die ihre finanziellen Möglichkeiten überschritten. Da die öffentlichen Haushalte leider keinen großen Spielraum für Subventionen mehr haben, war private Initiative gefragt. Aus diesem Grunde beschlossen Freunde und Förderer der Großen Kirche, den Förderverein zu gründen, um private und öffentliche Mittel für die Sanierung zu sammeln und zu bündeln.

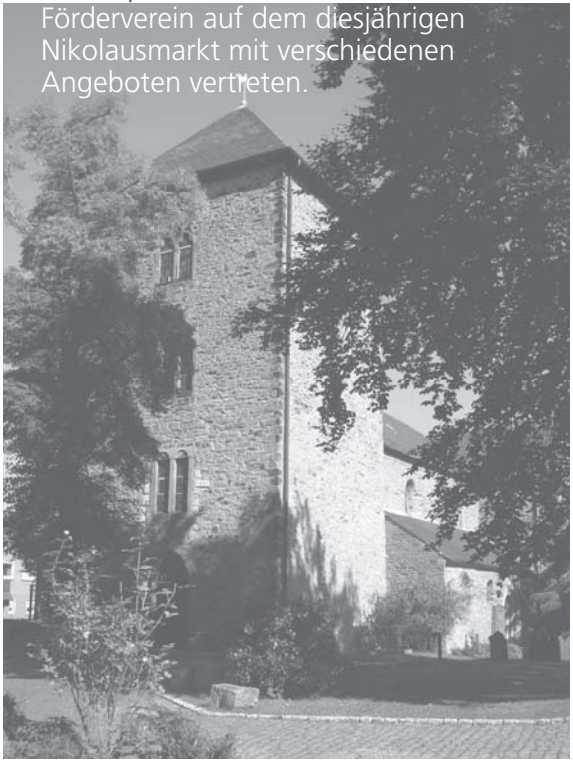
Die Sanierung der Großen Kirche ist zwischenzeitlich abgeschlossen, abgesehen von der Außensanierung des Chorraumbereiches. Der Förderverein hat insgesamt einen Beitrag von ca. 50.000,00 € geleistet, der durch zahlreiche Einzelspenden, laufende Spenden und verschiedene Aktivitäten möglich war.

Der Förderverein hat in der Sitzung vom 20.07.2005 beschlossen den Namen in „Förderverein Große Kirche und Georgskirche Aplerbeck e.V.“ zu ändern. Da die Bedeutung der Georgskirche als zweiter denkmalgeschützter Kirche in Aplerbeck in historischer und kunstgeschichtlicher Sicht noch größer ist und die Restaurierung seit 1992 mehrfach festgestellt wurde, hat der Förderverein den Beschluss gefasst, seine Aktivitäten auf diese Kirche auszuweiten. In Abstimmung mit der Evangelischen Kirchengemeinde Aplerbeck ist ein Ingenieurbüro für Bauwesen mit der Erstellung eines Schadens-/Kostenberichtes beauftragt worden. Handlungsbedarf ist auf jeden Fall gegeben.

Wir werden in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes über den Sanierungsbedarf der Georgskirche berichten. Sie haben aber auch die Möglichkeit sich auf unserer Homepage www.foerderverein.cw-john.de zu informieren.

Wenn Sie jetzt schon einen Beitrag zur anstehenden Sanierung der Georgskirche oder zur Außensanierung des Chorraumbereiches der Großen Kirche leisten möchten, überweisen Sie Ihre Spende bitte auf das Konto des „Förderverein Große Kirche und Georgskirche Aplerbeck e.V.“ Konto-Nr.: 101 021 181 bei der Sparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99). Spendenbescheinigungen stellen wir im Rahmen der steuerlichen Vorschriften aus.

Hinweisen möchten wir auch auf unsere Karten mit Motiven der beiden Kirchen. Diese können Sie für die unterschiedlichsten Feierlichkeiten und Grußsendungen verwenden. Zu erwerben sind sie in den Gemeindebüros der Pfarrbezirke Aplerbeck. Außerdem ist der Förderverein auf dem diesjährigen Nikolausmarkt mit verschiedenen Angeboten vertreten.



Wir sammeln in in der Georgsgemeinde

Briefmarken für Bethel

Wir sammeln für Bethel abgestempelte und neuwertige Briefmarken, auch wenn sie noch auf ganzen Umschlägen oder Postkarten aufgeklebt sind. Wir freuen uns auch, wenn uns Firmen die Umschläge ihrer Geschäftspost (sofern Briefmarken aufgeklebt sind) spenden. Die Marken werden von Menschen mit Behinderung ausgeschnitten, abgelöst, aufbereitet, sortiert und wiederverkauft – überwiegend an Sammler. Durch diese Arbeit haben Menschen mit Behinderung eine sinnvolle Arbeit. Der Erlös aus dem Briefmarkenverkauf fließt in diakonische Arbeitsfelder.

Gerne geben wir Ihre Briefmarkenspenden, die Sie in den Gemeindebüros oder bei Manfred Kaprolat, Strüningweg 3 abgeben können, an die Bethelschen Einrichtungen weiter.

Ralf Kaminiarz

Herzlich Willkommen zu TonArt

Der Ev. Kirchenchor „TonArt“ wurde vor 51 Jahren gegründet und begleitete in der Folgezeit die Gottesdienste in der Gemeinde. Ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte des Chores war sicherlich die Fusion mit dem Chor TonArt der Gemeinde Neuaplerbeck im Jahre 1998, dessen Name der Märker Chor übernahm.

TonArt sieht seine Aufgaben in der Mitgestaltung von Gottesdiensten zu den unterschiedlichsten festlichen Anlässen sowie in der Aufführung von kirchenmusikalischen und weltlichen Konzerten.

Unter der nun vierzehnjährigen musikalischen Leitung von Christian Scheike hat sich der Chor über die Gemeindegrenzen hinweg einen Namen gemacht. Der Pfälzer studierte Musik und Deutsch für das Lehramt an der Universität Dortmund und arbeitet seit Jahren als künstlerischer Lehrbeauftragter für Musiktheorie an der UniDo. Neben seiner Chorleitertätigkeit arbeitet er auch als Dozent an der städtischen Musikschule Herdecke.

Die Sängerinnen und Sänger von TonArt haben sich in dieser Zeit ein umfangreiches Repertoire erarbeitet. Bekannt und beliebt sind die traditionellen Konzerte im Advent, zur Passionszeit sowie die weltlichen Konzerte zu Pfingsten mit Melodien aus Jazz, Folk, Pop und Musicals.
Für alle, die Freude am Gesang haben, bietet TonArt selbstverständlich auch Workshops und Chorprojekte an.
Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich zu Schnupperproben willkommen.

Kontakte :
Ulrike Mandelartz
0231.486529

Ulrike Swoboda
0231.487728

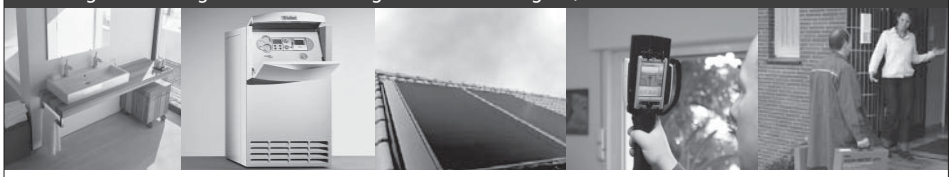
Christian Scheike
0231.556178

Chorprobe:
Mittwoch
20 - 22 Uhr
Gemeindezentrum
Aplerbecker Mark

Bettina Knorrek

Neuer Jugendchor in Sölderholz

Auf dem Foto sind zwar nur vier zu sehen, doch inzwischen sind wir acht Mädchen und drei Jungen ab 13 Jahren, die sich dienstags um 17.45 Uhr im Gemeindehaus Sölderholz unter der Leitung von Bettina Knorrek zum Singen treffen. Wir haben schon ein paar Auftritte in unserer Gemeinde hinter uns und sogar bei der Konfirmation in der Großen Kirche Aplerbeck gesungen. Unser nächster Auftritt erfolgt im Novemberkonzert. Über neue Sängerinnen und Sänger freuen wir uns sehr. Kommt doch einfach mal dienstags vorbei. Besondere Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Spaß am Singen.

Service für Bad und Wärme...
wilbrand haustechnik
heizung · klima · sanitär
Bad-Design · Solaranlagen · Rohrbruchortung · Gasrohrsanierung · Öl, Gas und Brennwerttechnik · Kundendienst

Körnebachstraße 95
44143 Dortmund
Telefon: 0231/121908
Telefax: 0231/127227
E-Mail: info@wilbrand.info
www.wilbrand.info

2008: Musikalische Vielfalt

Im ersten Halbjahr 2008 konnte die Kantorei unter der Leitung und Organisation von Kantor Norbert Staschik wieder viele verschiedene Konzerte anbieten. Für jeden war etwas dabei. Für einige Konzerte wurden Künstler von außen verpflichtet, wie z. B. die Don Kosaken im Januar oder Frau Kraus-Hornung im April für einen besonderen Liederabend. Weitgehend mit Musikern und Chören aus der eigenen Kantorei besetzt wurden das Kammerkonzert in der Georgskirche, das Passionskonzert unter der Leitung von Herrn Scheike und das zweite Galakonzert. In Erinnerung an Gerard Bunk und seinen Schüler Ernst Rottmann, der vor einem Jahr verstorben ist, gab es auch ein Orgelkonzert als Gesprächskonzert mit Norbert Staschik auf der Orgelempore. Vielfalt, für jeden musikalischen Geschmack etwas anbieten, das soll auch weiterhin mit den Konzerten versucht werden.

EWALDI

Buchhandlung

Lesen
Schreiben
Schenken

Marco Feldmann
Köln-Berliner Straße 20
44287 Dortmund-Aplerbeck
Telefon (02 31) 45 10 09
Telefax (02 31) 45 61 33
www.ewaldi-buch.de
info@ewaldi-buch.de

Konzerte in der Großen Kirche

21.12.08
17 Uhr
Weihnachtsoratorium
von Joh. Seb. Bach, I-III
Leitung: Norbert Staschik
Eintritt:
10 € Erwachsene
5 € Schüler, Studenten u.
Inhaber des Dortmund Passes,
15 € Familien-
karte (2 Erwachsene, Kinder frei)

04.01.09
16 Uhr
„Quempassingen"
Volkstümliches Weihnachtsliedersingen
mit dem Posaunenchor,
dem Kirchenchor,
dem Kinderchor und
Instrumentalisten
Eintritt frei

08.02.09
17 Uhr
Konzertprogramm mit
hebräischen Liedern, eine
musikalische Reise
durch das Judentum
mit Esther Lorenz

Ausführliche Informationen und
Aktualisierungen finden Sie unter
www.georgsgemeinde.de
und auch in der Tagespresse.

Kinderchor Aplerbeck

Der Kinderchor schloss seine Arbeit vor den großen Ferien mit einem Sommerfest ab. Die Kinder zeigten aus der Chorarbeit und dem Instrumentalunterricht ihr Können vor begeistertem Publikum, ihren Eltern und dem Kirchenchor. Wiederum den extra für sie einstudierten Klängen des Kirchenchores lauschten die Kinder. Die Erwachsenen hatten für das leibliche Wohl gesorgt, Herr Staschik für das Musikprogramm und Herr Stemkowicz brachte die unterschiedlichen Gruppen durch gemeinsame Spiele zusammen. Es war ein gelungener Nachmittag, an dem alle viel Freude hatten.

Proben:
Jeden Mittwoch
Kinder von 5 – 8 Jahren
15.30h
Kinder von 9 – 12 Jahren
16.30h
Jugendetage
im Gemeindehaus, Ruinenstr. 37

Konzertchor

Sie haben Chorerfahrung und würden gerne an der Aufführung eines großen Werkes mitwirken? Beim Konzertchor steht
für 2009 das 3. Galakonzert und für 2010 die h-moll Messe auf dem Programm. Interessierte Sänger und Sängerinnen in allen Stimmen sind herzlich willkommen.

Proben:
Jeden zweiten
und vierten Donnerstag
im Monat,
20 -21.45 Uhr
und jeden ersten Samstag
im Monat,
11 - 14 Uhr
im Gemeindehaus Ruinenstr. 37

Kirchenchor Aplerbeck

Der Kirchenchor freut sich ganz besonders über neue Sänger und Sängerinnen im letzten Halbjahr. Es ist schön zu erfahren, dass die Chorarbeit ihre Anerkennung darin findet, dass sich Menschen ermutigt fühlen mitzumachen und begeistert einsteigen, auch junge Menschen. Neben vielen Einsätzen im Gottesdienst und bei sonstigen Veranstaltungen probt der Kirchenchor für besondere Konzerte.
Sängerinnen und Sänger! sind herzlich willkommen.

Proben:
Jeden Dienstag von 19.30 - 21Uhr
im Gemeindehaus Ruinenstr. 37

Spenden

Wenn Ihnen die Konzerte gefallen haben und Sie die Durchführung weiterer Konzerte unterstützen möchten, so können Sie auf das unten angegebene Konto einen Betrag überweisen. In Zeiten des Sparens ist es um so wichtiger von Ihnen unterstützt zu werden, damit weiterhin gute Konzerte in der Großen Kirche stattfinden können, zB. ist für 2010 die h-moll Messe geplant. Jede kleine und große Spende ist willkommen und hilft weiter. Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung.

Georgsgemeinde
Kto. 639 7860 440
BLZ 441 600 14
Dortmunder Volksbank
Verwendungszweck:
„Konzerte Aplerbeck“

Die Musik spielt in unserer Gemeinde an vielen Stellen - vielleicht direkt vor Ihrer Haustür.
Bitte beachten Sie die vielen musikalischen Angebote in den Gemeindebezirken.

Kinder- und Jugendreferenten in der Gemeinde

Elke Michalski

Guten Tag,

mein Name ist Elke Michalski. Ich bin Sozialarbeiterin, 44 Jahre alt, verheiratet und habe eine Tochter von 21 und einen Sohn von 10 Jahren. Seit fast 20 Jahren bin ich als Mitarbeiterin der Evangelischen Kirchengemeinde mit einer halben Stelle im Jugendtreff Sölde tätig. Der Jugendtreff Sölde besteht aus einer Trägergemeinschaft der Evangelischen und der Katholischen Kirchengemeinde Sölde, des Diakonischen Werkes und des Jugendamtes der Stadt Dortmund.

Die pädagogische Arbeit im Jugendtreff habe ich von Anfang an mit begleitet und bin immer noch mit sehr viel Freude dabei. In meine pädagogische Arbeit bringe ich gerne meine Begeisterung für Kunst und Kreatives ein, was an Angeboten wie unserer Theatergruppe, mit der wir schon viele tolle Auftritte hatten, deutlich wird. Ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit liegt im Bereich Gesundheit und Entspannung für Kinder und Eltern. Seit einigen Jahren biete ich dazu Gruppen im Jugendtreff an.

Außerdem liegen mir die Ferienprojekte des Jugendtreffs zu Themen wie z.B. „Wir haben vom Müll die Nase voll“, „Moos, Mäuse und Moneten - vom sinnvollen Umgang mit Geld“ und „Starke Kinder – von Selbstbewusstsein, Mut und Stärke“ besonders am Herzen. Dabei ist es möglich, mit Kindern wichtige und interessante Themen spielerisch und mit allen Sinnen zu erforschen.

Auf die Zusammenarbeit mit unserem Kollegen Jürgen Stemkowicz, den wir schon bei der Spielaktionswoche mit Esel Ego im Sommer kennen gelernt haben, freue ich mich besonders. Gemeinsame Aktionen werden ganz bestimmt das Angebot für Kinder und Jugendliche in der neuen Georgsgemeinde bereichern.

Kontakt :
Jugendtreff Sölde
Sölder Straße 126
44289 Dortmund
0231.402116
jugendtreff.soelde@web.de

Kinder- und Jugendreferenten in der Gemeinde

Sebastian Gaffran

Hallo,

mein Name ist Sebastian Gaffran, 25 Jahre alt und bin der „Neue“ im Team des Kinder- und Jugendtreffs Sölde. Ich bin seit dem 01. September 2008 mit einer halben Stelle dabei und befinde mich „nebenbei“ in einer Ausbildung zum Diakon. Bevor ich im JT-Sölde anfing habe ich in verschiedensten Anstellungen als pädagogischer Mitarbeiter mitgewirkt und bin seit rund 6 Jahren in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv. Die Anstellung hier im JT-Sölde empfinde ich als willkommene Herausforderung, der ich mich mit großer Freude und Motivation stelle. Ich betreue zusammen mit meiner Kollegin Elke Michalski die Angebote des Jugendtreffs und die Ferienprogramme. Dabei liegt der Schwerpunkt meiner pädagogischen Tätigkeit in der Arbeit mit Jugendlichen. Von „einfachen“ Angeboten wie der aktiven, gemeinsamen Freizeitgestaltung, über Gesprächsangebote bis hin zu kleinen „Events“ reicht die Palette von Möglichkeiten. Ich freue mich auf die Kinder- und Jugendlichen, die mir so einen schönen Empfang bereitet haben und auf die weitere Zusammenarbeit mit meiner Kollegin hier im JT-Sölde.

Kontakt :
Jugendtreff Sölde
Sölder Straße 126
44289 Dortmund
0231.402116
jugendtreff.soelde@web.de

Kinder- und Jugendreferenten in der Gemeinde

Jürgen Stemkowitz

Moin, moin

mein Name ist Jürgen Stemkowicz. Ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter im Alter von 5 und 8 Jahren. Seit dem 01.04.2008 bin ich als Diakon und Gemeindepädagoge für die gesamtgemeindliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zuständig. Diese wird durch den Fachausschuss für Jugendarbeit begleitet. Die Koordination und Organisation der einzelnen Gruppen in den verschiedenen Häusern ist ein wichtiger Bestandteil in meiner Arbeit.

Hierbei die ehrenamtlichen zu unterstützen und für sie ein „offenes Ohr“ zu haben ist ein Schwerpunkt in meinem täglichen Dienst.

Hinzu kommt die Verknüpfung von Konfirmanden- und Jugendarbeit und die Beteiligung an den verschiedensten Gottesdienstformen für Kinder und Jugendliche.

Als Trainer der Erlebnis- und Abenteuerpädagogik ist es mir möglich ihre Grundsätze zu vermitteln und praktisch in die Arbeit mit einfließen zu lassen.

Mit den Worten aus dem Prediger „Ein jegliches hat seine Zeit und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde“; wünsche ich mir für die Zukunft in der Georgs-Kirchengemeinde Dortmund eine gute Zusammenarbeit im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und darüber hinaus.

Kontakt :
Kinder- und Jugendbüro
Weiße-Ewald-Str. 57
44287 Dortmund
0231.459426

FJS-lerin meldet sich zum Dienst

Katharina Ratnikoff

Hallo,

seit meiner Geburt am 18.September 1989 gehöre ich zu der ev. Kirchengemeinde Aplerbeck. Getauft wurde ich im Jahre 1990 in der Georgskirche, konfirmiert im Jahre 2004 in der großen Kirche an der Märtmannstraße. Weiter ging es mit dem Austragen der Kirchenzeitung „UK“ und schließlich habe ich die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Bezirk Mitte für mich entdeckt.

Dort bin ich bereits seit über zwei Jahren Mitglied im Jugendausschuss und leite die Mädchengruppe, sowie den Jugendtreff – das Tschikitschoba. Des weiteren habe ich in diesem Jahr zum zweiten Mal als Mitarbeiterin an der Spielaktionswoche des Kirchenkreis Dortmund-Süd in der letzten Woche der Sommerferien teilgenommen.

Aufgrund der Freude, die mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bereitet, habe ich mich nun, nach meinem erfolgreich absolvierten Abitur im Frühjahr diesen Jahres, dazu entschlossen, meinen Dienst als „neue FSJ-lerin“ in der Kirchengemeinde anzutreten.

Ich freue mich auch Sie im Laufe des Jahres kennen zu lernen und mit Ihnen oder Ihren Kindern sowie Enkelkindern eine gute Zeit verbringen zu können.

Kontakt:
Kinder- und Jugendetage
Ruinenstr. 37
44287 Dortmund
0231.443316

Jugend-gottesdienst

Seit September 2007 gibt es in Aplerbeck eine neue Form von Gottesdienst für Jugendliche.
Die Katechumenen, Konfis und älteren Jugendlichen haben ihre eigene Sprache, eigene Formen und Musik. Das alles hat im Jugendgottesdienst Platz und Recht. Die alte Georgskirche hat in ihrem Leben schon manches gesehen; jetzt kommt also ein Jugendgottesdienst in ihre Mauern. Darauf wartet sie schon.
Vorbereitet wird der Jugendgottesdienst von der Jugendpfarrerin Nicole Plath und einem Team, das sich über Jugendliche, die mitmachen wollen, freut. An jedem 2. Sonntag im Monat ist um 17:30 die Georgskirche speziell für Jugendliche offen!
Katchus und Konfis bitte den Konfi-Kalender nicht vergessen!

Termine:

- 14.12.2008
- 11.01.2009
- 08.02.2009
- 08.03.2009
- 12.04.2009

immer sonntags
um 17.30 Uhr
in der Georgskirche

Alles Gute für Ihre Gesundheit!

MerkurApotheke

Dr. Stefan Schäfer ▪ Jasminstraße 5 ▪ 44289 Dortmund
Telefon 0231-400844 ▪ Fax 0231-400432 ▪ info@merkur-apotheke-dortmund.de

Kinderkirchensamstag

Im Gemeindhaus Arche findet der Kindergottesdienst für ganz Aplerbeck als Kinderkirchensamstag an jedem 3. Samstag im Monat von 10-12- Uhr statt. Das Team von Pfr. Knorrek, Mareike und Benjamin erzählt, spielt, bastelt und singt mit Kindern ab sechs Jahren.

Termine:

- 17.01.2009
- 21.02.2009
- 21.03.2009

Barbara Geise

Frauenhilfe Arche besichtigt Klosterkirche Königsmünster

Frohgelaunt fanden wir uns morgens an unserem Gemeindehaus mit Schirm oder Regenhaut bewaffnet ein. Jeder fand im Bus seinen Platz und zunächst fuhren wir Richtung Meschede zur Besichtigung der Klosterkirche Königsmünster. Herr Pastor Sommer erläuterte uns während der Fahrt die Benediktinerabtei. Vor 80 Jahren wurde das Kloster gegründet, 1962 war dann Grundsteinlegung für das Königsmünster, die Kirche – ein moderner Rundbau. Im Klosterladen hätten wir gern noch stundenlang gestöbert, aber die Zeit drängte – wir waren zum Mittagstisch in Esslohe angemeldet.
Gestärkt durch diverse Spezialitäten ging es auf Wanderschaft. Wir teilten uns in zwei Gruppen. Eine Hälfte wählte einen anspruchsvollen Aufstieg mit Panoramablick auf Eslohe. Mit der zweiten Gruppe ging es gemächlich am Bach entlang, vorbei an einem Brunnen der ehemals anno 1911 als Tränke für Dampfloks diente. Und weiter ging es mit dem Bus nach Cobbenrode. Im Stertschultenhof war für uns die Kaffeetafel durch die Damen und Herren des Heimat- und Fördervereins des Ortes gedeckt. Per Film zeigten sie uns die Restaurierung (1995 – 2001) des alten niederdeutschen Hallenhauses, der ehemaligen Poststation. Ein Mundartforscher unterhielt uns mit kleinen Geschichten und Liedern auf Platt.
Auf der Heimfahrt hielt Pastor Sommer eine Andacht über den Monatsspruch Juni aus dem 2. Buch Mose. Ein Loblied von Midian Mose ging durch das Schilfmeer, das sich vor ihm teilte, aber seine Verfolger die Pharaonen sind stecken geblieben.
Auch wir dankten mit einigen Lobliedern für den schönen Tag in Gemeinschaft.

über 50 Jahre
Breitländer
www.dichtesdach.de

Breitländer-
Bedachungs-GmbH
Dortmund-Aplerbeck

Aplerbecker Schulstraße 35
44287 Dortmund

Telefon (02 31) 45 54 12 und
(0 23 07) 92 33 98
Fax (02 31) 45 91 17

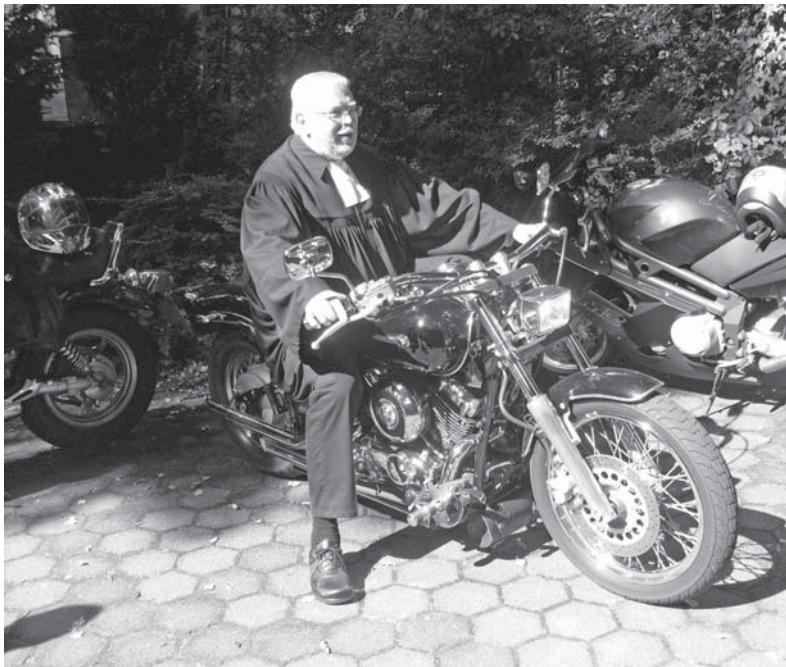
Niemals geht man so ganz...

Abschied von Pfarrer Lothar Sommer

An einem sonnigen Sonntag Ende August wurde Pfr. Sommer mit seiner Frau feierlich verabschiedet: zuerst in einem Gottesdienst in der Großen Kirche, in dem seine Predigt noch einmal Revue passieren ließ, was ihm in seiner langen Zeit als „Arche-Pfarrer“ wichtig war, und der Posaunenchor seinem scheidenden Mitglied Dagmar Sommer das Geleit gab. Vor der Kirche standen die zahlreich erschienen Biker der „Moto-Arche“ Spalier, und Lothar Sommer nahm auf einer Harley Platz.

Danach zog die Gemeinde weiter zum fröhlichen, lockeren Gemeindefest rund um die Arche, wo manche Grußworte Dagmar und Lothar Sommer alles Gute wünschten für den neuen Lebensabschnitt in Golchen. Dort in Mecklenburg-Vorpommern wird er seinen aktiven Vorruhestand der örtlichen Kirchengemeinde widmen, die aus vielen kleineren Ortschaften besteht. Die Moderation der Verabschiedung übernahm sein Nachfolger Pfr. Klaus Knorrek, der bereits seit dem Sommer 2006 in der Aplerbecker Gemeinde einen Teil seiner Arbeit versieht.

Natürlich sind Pfr. Sommer und seine Frau erreichbar: Dorfstr. 65, 17089 Golchen, Tel. 03965/209012. Der von ihm gegründete Kreis der Biker („Moto-Arche“) hat bereits eine Tour in 2009 nach Golchen angekündigt



Die Bezirkspresbyter übergeben dem Pfarrerehepaar ein eigenes Bushaltestellenschild für ihr neues Haus.
V.l.n.r.: Heinz Bocian, Klaus Schmidt, Peter Miethner (mit Mikrofon), Reiner Rosga, Bernhard Karp, Dagmar Sommer, Lothar Sommer, Klaus Knorrek

Ihre Partner in allen Rechtsfragen
Rechtsanwälte & Notar

Warych • Finzi • Bludau

• Michael Warych — Rechtsanwalt & Notar

• Michael Finzi — Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

• Bärbel Bludau — Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeits- und Sozialrecht

Rodenbergstraße 61 (Rodenbergcenter), 44287 Dortmund
Telefon 0231/4441004 • Telefax 0231/4440064
E-Mail: kanzlei@ranot-warych.de
www.ranot-warych.de

Sparkassen-Finanzgruppe

Zu wenig Platz? Wir helfen.
Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

Sparkasse
Dortmund

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen: Zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dortmund.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Kindergarten Mark

Neues Jahr, neues Spiel!

Seit dem 11.08.2008 hat der Kindergarten seinen Betrieb wieder aufgenommen. Die Kindergartenkinder staunten nicht schlecht, als sie das erste Mal ihr neu gestaltetes Außengelände betraten. In den Sommerferien wurden umfangreiche
Umbaumaßnahme vorgenommen. Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich jetzt über eine neue, mit Kiessteine aufgefüllte Spielfläche, die zahlreiche Wahrnehmungsmöglichkeiten und ein völlig neues Spielgefühl beim Buddeln bietet.

Außerdem wurden neue Begrenzungen aus weichem Kunststoffmaterial angebracht und die beiden Sandkästen mit ausreichendem „Neuem Sand“ gefüllt.
Das war ein überraschender und gelungener Start in das neue Kindergartenjahr.

Außerdem hat der Kindergarten eine Vorstellung des Menschen-Kind-Theaters bei
einem Wettbewerb gewonnen und möchte nun alle Kinder, die in diesem Jahr die Einrichtung verlassen haben um die Schule zu besuchen, einladen.
Die Vorstellung fand statt am 17.09.2008 im alten Saal des Gemeindezentrums.

Es weihnachtet sehr

Weihnachtsbaum gesucht!

Für unser Gemeindezentrum in der Aplerbecker Mark suchen wir noch einen Weihnachtsbaum! Er sollte ca. 4,50 m groß sein. Wir würden ihn am 17. Dezember abholen (geschlagen würde er von uns).

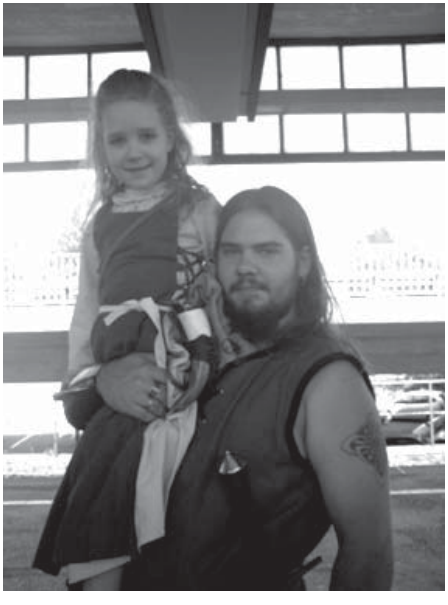
Wer einen solchen Baum in seinem Garten hat, und ihn gerne abgeben möchte, melde sich bitte bei unserem Küster Reinhard Ohm.
Telefon: 45 57 29

Olheide
BESTATTUNGEN
Rat und Hilfe im Trauerfall
Rosenstraße 39 • Dortmund-Sölde
Telefon (0231) 40 15 39

Sascha Ohm

Kinderlieb und freundlich

Ich bin Sascha, 21 Jahre alt und mache bis Juli 2009 ein freiwilliges soziales Jahr im evangelischen Kindergarten Aplerbecker Mark.
Ich mag das Mittelalter, vor allem aber die Nordische Mythologie. Ich bin traditioneller Bogenschütze und Schwertkämpfer. Das Bild wurde am 9. August 2008 aufgenommen, als ich mit einigen Freunden auf dem Weg zum Schloß Broich in Mühlheim war, wo ein Mittelaltermarkt stattfand. Die junge Dame auf meiner Schulter ist Helena, die Tochter einer lieben Bekannten.
So wild ich vielleicht aussehen mag, bin ich doch sehr kinderlieb und freundlich.



Frühstückscafé
›MARKant‹

Wir laden herzlich zum Frühstückscafé MARKant in das Gemeindezentrum Aplerbecker-Mark-Str. 7 ein.
Unser Angebot richtet sich an alle, die Lust haben, sich morgens auf ein Stündchen zu treffen.

Jeden 2. Dienstag im Monat können Sie ab 9 Uhr Frühstücken (selbstverständlich zum Selbstkostenpreis), Klönen, Informationen austauschen und vieles mehr.

Informationen/Kontakt

Nicole Plath	0231.443370
Dagmar Gravert	0231.447042
Ulrike Mandelartz	0231.456529

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchsaal Aplerbecker Mark

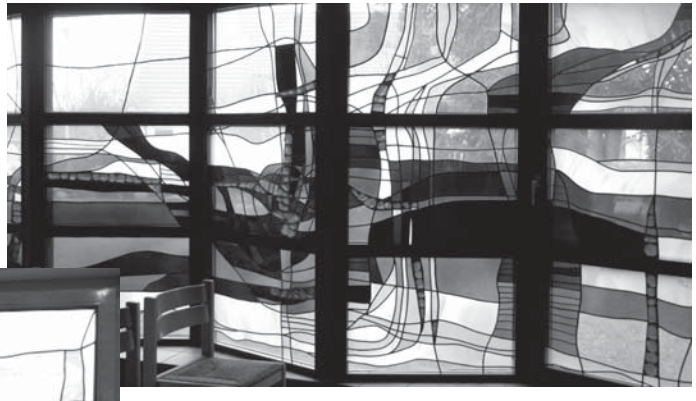
Fenster renovierungsbedürftig

Die Fenster im Kirchsaal befinden sich in einem sehr renovierungsbedürftigen Zustand.
Im Zuge der Erneuerung soll gleichzeitig der Stellenwert des Kirchsaales als sakraler Raum aufgewertet und verdeutlicht werden.
Die Glas-Künstlerin Frau Hilde Hoffmann-Schulte wurde gebeten, einen Entwurf für die Neugestaltung der Fenster zu erarbeiten.

Das alte Fenster

Eine erste Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 65.000€; zur Finanzierung wird um Spenden gebeten.

...und so könnten die neuen Fenster aussehen...



Sigrid König

Frauenhilfe Mark gestaltete Pfingstgottesdienst

Etwas Aufregung ?! Wenn man ehrlich sein will schon. Nach einigen Überlegungen und in Absprache mit Frau Pfarrerin Plath, stand der Ablauf des Gottesdienstes fest. Kurze Begrüßung der Gemeinde und Vorstellung der Arbeit unserer Frauenhilfe. Als Thema hatten wir uns die Bedeutung des Begriffes „Achtsamkeit“ gewählt.
Frau Dagmar Gravert erklärte in einer Meditation die Bedeutung dieses Wortes für unser christliches Leben.In dem Buch „Schlüssel zum Zen“ vermittelt uns der vietnamesische Schriftsteller Thich Nhat Hanh den Weg zu einem achtsamen Leben. Dieses wird auch aus den Worten eines Zen Mönchs deutlich, der seine Ermahnungen mit
folgenden Worten abschließt:
„Ihr denkt an morgen und verpasst das Heute, ihr hört nicht zu, wenn einer redet,
ihr glaubt, das, was ihr noch nicht habt, das wäre Glück. Eure Aufmerksamkeit gehört dem, was noch nicht ist.“
Diese weisen Erkenntnisse haben hoffentlich viele Gottesdienstbesucher mit nach Hause genommen.
Mit Gebeten, Liedern und Abendmahl endete der Gottesdienst.
Besonders gefreut hat uns, dass die Leitung des Synodalverbandes unserer Einladung gefolgt ist.

Fachpraxis für Physiotherapie

Kurbad B. Höfler
Physiotherapeut

Schlagbaumstr. 165
44289 Dortmund (Sölde)
Telefon **(0231) 40 05 46**

Massagen, Lymphdrainage, **Krankengymnastik,**
Fuß – Reflexzonen – Massage,
Wärme+ Kälteanwendungen
- alle Kassen zugelassen -
med. Fußpflege

WÄRME
UND
BÄDER
ZUM
WOHL-
FÜHLEN.

www.lecking-werbeagentur.de

Sanitär. Heizung. Solar. Und ihr komplettes Bad
aus einer Hand.

Lecking

Köln-Berliner-Str. 138 • 44287 Dortmund
Tel.: (0231)443033 • E-Mail: info@lecking.de

Elektro - Geräte
Fernsehen - Video - Hifi
Satelliten - Technik
Ersatzteile

Hilfe für alle Fälle

400026
+
40416

Wencker

Jasminstr. 7

Pfarrer HC Vierling lädt ein

Adventsfeier für Senioren in Aplerbeck-Mitte am 13. Dezember

Am Samstag, dem 13.Dezember 2008 laden wir unsere Senioren (ab 70 Jahre) wieder zu einer Adventsfeier ins Gemeindehaus a.d. Georgskirche ein. Sie bekommen diese Einladung schriftlich, wer aber keine bekommt, kann sich auf jeden Fall im Gemeindebüro (Tel. 44 32 79) noch anmelden.
Bei Kaffee und Kuchen werden wir zusammen mit dem Kirchenchor singen und musizieren. Mit Geschichten und Gedichten zur Weihnacht sind wir im festlich geschmückten Saal zusammen.
Eine herzliche Einladung an Sie alle!

Pfarrer HC Vierling und Jens Giesler

Gottesdienste im AWO - Altenheim

Im Altenheim der AWO in Aplerbeck, Ringofenstraße 7, feiern wir an jedem 3. Donnerstag im Monat einen evangelischen Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Cafeteria im 1. Stock.
Auf dem Altar steht das Kreuz und leuchten die Kerzen, am Klavier begleitet uns Frau Meille, Gesangbücher liegen bereit und werden verteilt, wobei Katharina Ratnikow (z.Zt. im FSJ) hilft.
Hausbewohnerinnen und –bewohner sowie Nachbarn und Gäste sind herzlich eingeladen.

Die nächsten Gottesdienste sind am:
18. Dezember 2008,
15. Januar 2009,
19. Februar 2009,
19. März 2009.

Wunder geschehen?

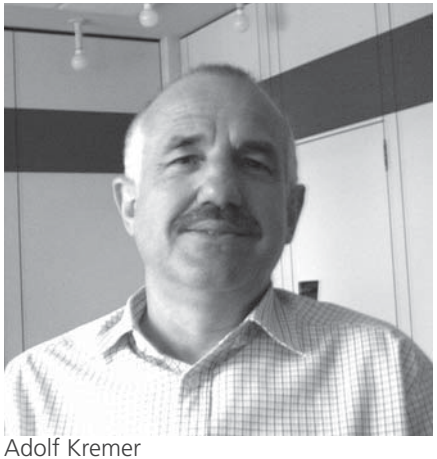
Die Krippe bekommt Zuwachs!

Wer hätte das gedacht?
Aber manchmal gibt's doch noch Wunder.
Eins davon ist in Aplerbeck passiert.
Nein, kein zweites Jesuskind!
Die Weihnachtskrippe hat seit kurzem die heiligen drei Könige als ständige Besucher im Programm.
Jemand hat bedauert, dass sie die ganzen Jahre über fehlten.
Jetzt sind auch sie endlich angekommen.
Gegen eine großzügige Spende haben die drei Herren nun ihren Platz eingenommen und lassen sich ansehen (und anfassen, aber ganz vorsichtig!).
Der Spenderin sagen wir ganz herzlich „Danke!"

Adolf Kremer

Neuer Küster in der Mitte

Ich heiße Adolf Kremer, ich bin 48 Jahre alt, verheiratet und wir haben einen 21 jährigen Sohn.
Seit dem 01.06.08 war ich zur Unterstützung von Herrn Ohm im Gemeindezentrum Mark eingestellt. Seit dem 01.08.08 habe ich die Stelle von Frau Bertelmann als Küster im Gemeindebezirk Mitte übernommen, da Frau Bertelmann in den Vorruhestand gegangen ist.
Die Tätigkeit als Küster und Hausmeister habe ich schon in Kreuztal/Siegen ausgeübt und sie bereitet mir sehr viel Freude.


Adolf Kremer

Einmal pro Monat

Teeniegottesdienst für Katechumenen- und Konfirmandengruppen

Alle Katchus und Konfis aus Aplerbeck werden einmal pro Monat zu einem Teeniegottesdienst eingeladen.
Der findet im allgemeinen an jedem 3. Sonntag eines Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr in der Georgskirche in der Ruinenstraße statt.
Mit einem Team von Jugendlichen und Pf. HC Vierling bereiten wir für Euch diesen Gottesdienst vor. In ihm kommen die klassischen Gottesdienststücke wie Psalm, Glaubensbekenntnis, Vater unser, Gebet und Segen vor.
Eine Predigt gibt es nicht,
dafür aber ein Quiz oder eine Aufgabe für Gruppen oder ein Liederrätsel.
A propos Lieder!
Natürlich haben wir auch Orgel-Live-Musik dabei, entweder von Herrn Staschik oder Frau Maile gespielt.
Am Schluss sammeln wir eine Kollekte für die Verschönerung und den Erhalt der Georgskirche.
Und es gibt einen Stempel „Gottesdienst" in den Konfikalender.
Auf bald beim nächsten Teenie-Gottesdienst!

Bistro Karibu

"Karibu" ist Luo und heißt "Willkommen"

…und genauso werden Sie, liebe Gäste, sich auch bei uns fühlen.

Gönnen Sie sich einen besonderen Abend mit ausgwähten Speisen internationaler Küche in gemütlicher Atmosphäre. Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Sie werden sehen, daß fairer Handel in jeder Hinsicht Freude machen kann.

Der Erlös des Bistro „Karíbu“ kommt zu 100 % der Arbeit unserer Partner „GENO Community Developent Initiative“ in Bondo / Kenya zugute.

Mit Ihrem Besuch helfen Sie mit, die Seminare zur AIDS-Prophylaxe im Begegnungszentrum unserer Partner in Bondo zu finanzieren.

Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit zum „Late-Night-Shopping“ in unserem Weltladen.

Das Bistro findet an folgenden Terminen jeweils von
18:00 bis 22:00 Uhr im Gemeindehaus an der Georgskirche statt:

- 02.01.2009
- 30.01.2009
- 27.02.2009
- dann weiter an jedem

letzten Freitag im Monat.

Wir freuen uns auf Sie!

www.weltladen-aplerbeck.de/bistro.html

Partnerschaft

NGO GENO Community Development Initiative

Seit 1995 besteht die Partnerschaft der NGO GENO Community Development Initiative in Bondo am Victoriasee in Kenia mit der Ev. Kirchengmeinde Aplerbeck. Ein Schwerpunkt der Partnerschaft ist der Kampf gegen AIDS.
Die HIV-Infektionsrate liegt in Bondo z.Zt. bei 27%. Am stärksten betroffen ist die Bevölkerung im arbeitsfähigen Alter. Diese Tragödie hat Folgen für die gesamte Gesellschaft:
Kinder werden zu Waisen. Den Kranken fehlt es an der notwendigen medizinischen Betreuung und dem Zugang zu bezahlbaren Medikamenten.
Auf Dauer fehlt in Kenia eine ganze Generation. Für eine Verbesserung der ausweglosen Situation sind zwei Dinge besonders notwendig:

- Wirksame Medikamente für alle AIDS-Kranken
- und eine umfassende Aufklärung über die Vermeidung der Krankheit und den Umgang mit ihr.

Unsere Partner, die kenianische Nicht-Regierungs-Organisation GENO Community Development Initiative in Bondo führt deshalb Workshops in Form des sog. peer-education-training durch.
Die Zielgruppen waren bis jetzt Jugendliche, Lehrer und Witwen. Um möglichst alle gesellschaftlich relevanten Gruppen zu erreichen,
sind noch viele Workshops zum Thema HIV/AIDS nötig.
Diese werden unterstützt durch das Bistro Karíbu der Weltgruppe Aplerbeck und viele Spenden.

AIDS-Workshop im GENO-Zentrum in Bondo

Bankverbindung:
Ev. Kirchengemeinde Aplerbeck, Weltladen
Konto: 102 003 888
Stadtsparkasse Dortmund,
BLZ: 440 501 99
Stichwort: AIDS-GENO

... im Weltladen Aplerbeck

... im Gemeindehaus
Ruinenstr. 37, 44287 Dortmund

Öffnungszeiten:
Mo-Do 15 .00- 17.30 Uhr
Do 09.00 - 12.00 Uhr: Café im Foyer

jeden letzten Freitag im Monat
18.00 - 22.00 Uhr: Bistro Karibu
mit Late-Night-Shopping

Ihr Partner für Qualität & Sicherheit
Elektro-Ebbinghaus
Installation - Kundendienst - Verkauf
Dortmund ☎ 44 13 27
www.elektro-ebbinghaus.de

Ulli Schmidt

Kirchbauverein - aktiv seit Jahrzehnten

Liebe Mitglieder und Freunde des Kirchbauvereins,

auf unserer letzten Generalversammlung im August 2008 haben wir über unsere geplanten Aktivitäten im kommenden Jahr beraten.

Leider ist die Mitgliederanzahl des Kirchbauvereins (KBV) in den vergangenen Jahren leicht rückläufig, so dass auch der finanzielle Spielraum für die Unterstützung von Projekten kleiner geworden ist. Dies ist umso mehr bedauerlich, je öfter geplante (kirchenbauliche) Vorhaben aus finanziellen Gründen verschoben oder ganz zurückgestellt werden müssen.

Bisher hat der KBV viele derartige Projekte unterstützt oder initiiert. Die Mitglieder des KBV haben dabei in den vergangenen Jahren immer wieder ihre Verantwortung für die Arbeit in unserer Kirchengemeinde gesehen und durch vielerlei Ideen und mit ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden manche Maßnahme mit getragen.

Als Beispiele für unsere Projekte der vergangenen Jahre möchte ich Ihnen u.a. in Erinnerung rufen:

- den Handlauf an der Kirche in Sölde
- den neuen Teppichboden im Gemeindehaus Sölderholz
- die Schließanlage in den kirchlichen Gebäuden
- die Mikrofonanlage in der Sölder Kirche

Alle diese und viele weitere Investitionen wären ohne die Mithilfe des KBV so nicht zustande gekommen. Ich möchte Ihnen an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für Ihr Engagement danken!

Im kommenden Jahr wird sich der Kirchbauverein insbesondere für die defekte und dringend erneuerungsbedürftige Orgel in der Sölder Kirche einsetzen.

Wir möchten Sie nun auf diesem Weg einladen, bei dem Orgelprojekt aktiv mitzumachen und bei Bekannten und Freunden dafür zu werben. Spenden können auf das

KBV-Konto 421 001 502
Sparkasse Dortmund 440 501 99
mit dem Vermerk
„Orgelprojekt“

überwiesen werden.

Ab einem Spendenbeitrag von 30 Euro sollen die Namen der Spender auf einer Spendertafel festgehalten werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie bitten, unseren KBV anderen Gemeindegliedern zu empfehlen. In einer großen Gemeinschaft können auch größere Projekte initiiert und durchgeführt werden. Seien auch Sie dabei, laden Sie andere mit ein und bringen Sie Ihre Ideen und Vorschläge zur Gestaltung unserer Arbeit in Kirche und Gemeinde ein! Wir freuen uns auf jeden, der mitmacht!

Glasreinigung Wilfried Koszalka

44359 Dortmund
Mengeder Strasse 670

Tel.: 0231/332550
Fax: 0231/3577991

Ökumenische Bibelwoche 2009

Fenster zum Himmel
Die Ich-bin-Worte Jesu im Johannesevangelium

...der gute Hirte

Die sieben Ich-bin-Worte aus dem Johannesevangelium bilden die textliche Grundlage der Ök. Bibelwoche 2009. Vom 8.-15. Febr. laden die kath. Kirchengemeinden St. Marien in Sölde und St. Bonifatius in Lichtendorf, die Rodenberggemeinde und die Georgsgemeinde in Sölde und Söderholz zu Gottesdiensten, Vorträgen, Film und Gesprächsabenden ein.

...der Weg, die Wahrheit und das Leben

...das Tor zu den Schafen

Die Bibelwoche startet
mit Gottesdiensten am 7./8. Februar in den beteiligten Gemeinden.

Die weiteren Veranstaltungen sind:

...das Brot des Lebens

Sonntag, 08.02., 16-17.30 Uhr:
Einführung in Zeit und Theologie des Johannesevangeliums (ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen)
Montag, 09.02., 19.30-21 Uhr,
Rodenberggemeinde, Schleefstraße 2, Gesprächsabend
Mittwoch, 11.02., 19.30-21 Uhr,
Ev. Gemeindehaus Sölderholz, Am Mühlenwinkel 37, Gesprächsabend
Donnerstag, 12.02., 19-21.30 Uhr:
Ev. Gemeindehaus Sölde, Sölder Str. 84:
Wie im Himmel, Schweden 2004, Filmabend
Freitag, 13. Febr., 19.30-21.30 Uhr:
kath. St. Mariengemeinde, Sölder Str. 130, Gesprächsabend

...die Auferstehung und das Leben

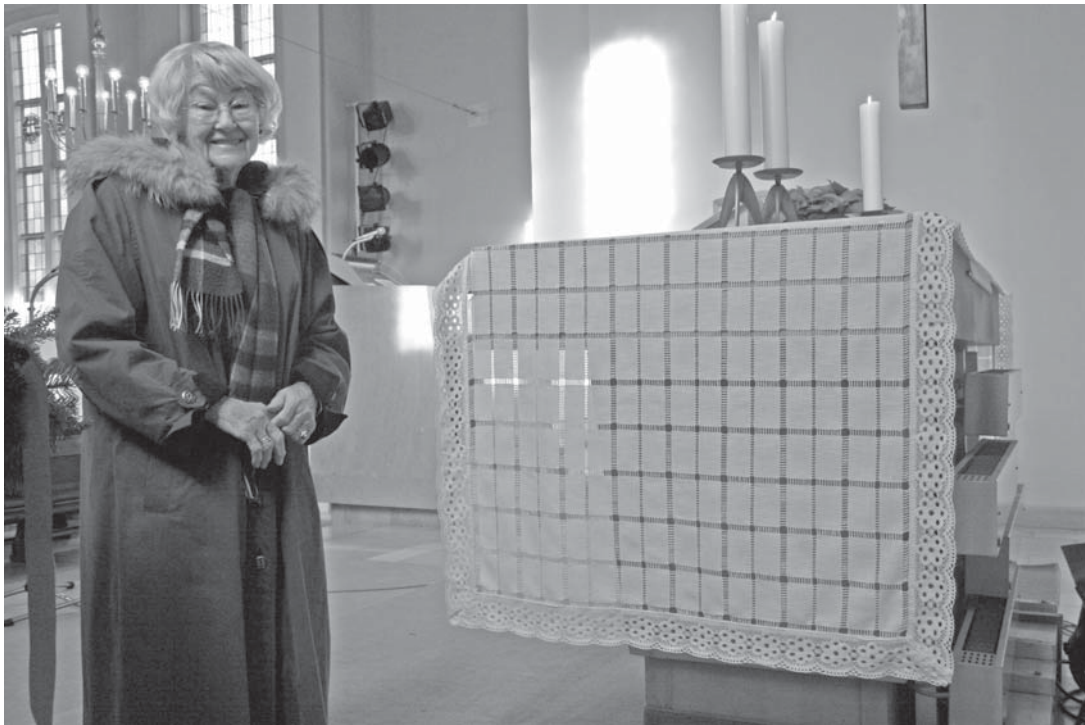
...der wahre Weinstock

Abschluss der Bibelwoche
ist dann wieder in den Gottesdiensten am 14./15. Febr.

...das Licht der Welt

Abschied von Hilde Lücking

Am 22. Sept. 2008 verstarb Hilde Lücking im Alter von 85 Jahren. Die Ev. Kirchengemeinde Sölde nahm unter großer Beteiligung Abschied in der Ev. Kirche Sölde.
Seit Anfang der 60er Jahre lebte sie zusammen mit ihrem Ehemann und ihren beiden Töchtern in der Paradiesstraße. Schon bald hat sie sich in unserer Kirchengemeinde engagiert.
So gehörte sie zu den Ersten, die die Gemeindepatenschaft mit Köpenick unterstützte. Viele Male ist sie zu DDR-Zeiten nach Köpenick gefahren, hat Geschenke und Spenden aus Sölde mitgebracht, vor allem aber den Kontakt zwischen den Gemeindegliedern aufrechterhalten. Später hat sie Verantwortung übernommen als Presbyterin in den 70er Jahren, hat zusammen mit einigen Frauen aus der Kirchengemeinde Familien aus dem Maiglöckchenweg unterstützt, Kindern bei den Schularbeiten geholfen, praktische Haushaltshilfe geleistet. Sie war Vorsitzende der Frauenhilfe Sölde, bis sie dieses Amt an Frau Kunisch Mitte der 90er Jahre übergab. Doch danach hat sie sich nicht zurückgezogen, sondern hat weiterhin Menschen besucht, vor allem die, die gesundheitlich oder altersbedingt nicht mehr so oft rauskamen. Sie kam aber nie mit leeren Händen, sondern brachte immer ein kleines Paket in Staniolpapier und Servierten gepackt mit.
Aus ihrer Kindheit - aufgewachsen auf einem Bauernhof in Bochum – hatte sie diese besondere Köstlichkeit übernommen. Es waren ihre berühmten Waffeln, die sie auch zu vielen Gemeindeveranstaltungen gebacken und gespendet hat, die immer sehr beliebt und oft viel zu schnell aufgegessen wurden. Der Geschmack war einmalig mit Anis und …, so dass viele nach dem Probieren sofort sagten: „Sind diese Waffeln von Frau Lücking?“
In der Ev. Kirche wie in vielen Privathaushalten gibt es bleibende Erinnerungen an Hilde Lücking in Form ihrer gestickten Tischdenken bzw. Altartüchern. All dies erinnert uns an eine kleine Frau, die aus tiefem Glauben gelebt und gehandelt hat. Dieser Glaube hat ihr Halt gegeben als sie Abschied nehmen mußte von ihrem geliebten Ehemann Hans-Günter Lücking im Jahr 2007 und auch als ihr eigener Abschied bevorstand. So hat sie gemeinsam mit Frauen der Frauenhilfe am Sterbebett Abendmahl gefeiert und sich dann Gott selbst anvertraut. Ihre Lebensspruch lautete: Herr, du erforschest mich und kennest mich. Von allen Seiten umgibst du mich und hälst deine Hand über mir. (Ps



Helfen Sie mit?

Behindertengerechter Aufzug im Gemeindehaus Sölde

Das Gemeindehaus Sölde wurde in den 60er Jahren gebaut. Damals hatte man die Gruppenräume in das Erdgeschoss gebaut, denn hier reichte eine normale Raumhöhe. Wenn aber viele Menschen in einem Saal sind, dann muß man einen hohen Raum bauen. So wurde der Saal im ersten Stock über den Gruppenräumen gebaut.
Ob man in den 60er Jahren wohl noch nicht daran dachte, dass alte oder behinderte Menschen durch die Treppen von den Veranstaltungen im Gemeindesaal ausgeschlossen würden? Oder war schon damals der Bau eines Aufzuges zu teuer? Jedenfalls wurde nach der Renovierung des Gemeindehauses über den Einbau eines Aufzuges im Presbyterium beraten. Die Anschaffungskosten waren hoch aber tragbar, problematisch jedoch die jährlichen Sicherheits- und Wartungskosten. So wurden zwar die baulichen Vorbereitungen für den Einbau eines Aufzuges geschaffen, der Aufzug selbst aber nicht gebaut.
Heute gibt es neue technische und finanziell verantwortbare Möglichkeiten, um vom Erdgeschoss in den ersten Stock zu kommen. Geplant ist der Bau eines Plattformaufzuges. Er unterscheidet sich durch einen gewöhnlichen Aufzug darin, dass nicht eine Kabine zwischen den Stockwerken bewegt wird, sondern eine Ebene aufwärts bzw. abwärts fährt. Diese Ebene trägt bis zu 4 Personen und bietet Platz z.B. für einen Rollstuhl mit Begleitperson.
Die Kosten für den Einbau dieses Liftes betragen ca. 35.000 €. Dieser Betrag soll durch den Erlös verschiedener Gemeindeveranstaltungen, verbunden mit der herzlichen Bitte um Spenden aus der Gemeinde, zusammengetragen werden. So ist geplant, ausreichend Gelder für den Einbau des Liftes bis zum Jahr 2010 sammeln zu können.

Spendenkonto Aufzug:
Ev. Georgsgemeinde Dortmund,
BLZ 440 501 99,
Sparkasse Dortmund,
Konto-Nr. 421 002 665,
Verwendungszweck: Aufzug.

Für eine Spendenquittung tragen Sie bitte zusätzlich ihre Anschrift ein.
Herzlichen Dank!

MobileCut GmbH
Mobile Zerspanungstechnik
Fertigung und Instandsetzung
von Maschinenteilen

Zeche-Margarete-Str. 4
44289 Dortmund

Tel.:0231-940030-20
Fax:0231-940030-22

web: www.mobilecut.de

MOBILECUT

HERAU Anlagentechnik

HERAU Anlagentechnik GmbH
Lieferung von Maschinen- und Anlagenteilen

Zeche-Margarete-Str. 4
44289 Dortmund

Tel.: 0231-940030-20, Fax: 0231-940030-22

EMail: anlagentechnik@herau.de

web: www.herau.de

Gottesdienste

Datum	9.30 Uhr - Georgskirche	11 Uhr - Aplerbeck-Mark	9.30 Uhr - Kirche Sölde	11 Uhr - Sölderholz
So, 30. Nov. 1. Advent	10 Uhr - Festgottesdienst zur Vereinigung der Ev. Kirchengemeinde Sölde und der Ev. Kirchengemeinde Aplerbeck zur Ev. Georgs-Kirchengemeinde Dortmund in der Großen Kirche an der Märtmannstraße			
So, 7. Dez. 2. Advent	Gottesdienst	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
So, 14. Dez. 3. Advent	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	11 Uhr -Familiengottesdienst mit Kindergarten	Gottesdienst
So, 21. Dez. 4. Advent	**Gemeindehaus Arche** 11 Uhr - Familiengottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
Mi, 24. Dez. Heiligabend	**Große Kirche** 15.30 Uhr-Familiengottesdienst 17 Uhr - Christvesper 18.30 Uhr - Christvesper 23 Uhr - Christmette	15 Uhr-Familiengottesdienst 17 - Uhr Christvesper	16 Uhr-Familiengottesdienst 18 Uhr - Christvesper 23 Uhr - Christmette	15 Uhr-Familiengottesdienst 17 - Uhr Christvesper
Do, 25. Dez. 1. Weihnachtstag	Große Kirche Gottesdienst mit Abendmahl	-	-	Gottesdienst mit Abendmahl
Fr, 26. Dez. 2. Weihnachtstag	-	Gottesdienst	Gottesdienst	-
So, 28. Dez.	**Große Kirche** 11 Uhr - Gottesdienst mit Taufen*	-	-	-
Mi, 31. Dez. Altjahresabend	**Große Kirche** 18 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	-

Gottesdienste für Kinder (5-12 Jahre) und Jugendliche (ab 12 Jahre)

Arche:

- KiKiSa – KinderKirche am Samstag, 3. Samstag im Monat, 10-12 Uhr

Georgskirche:

- Jugend-Gottesdienste am 2. Sonntag im Monat, 17.30 Uhr
- Teene-Gottesdienste am 3. Sonntag im Monat, 11 Uhr

Sölde:

- KiKiSa – KinderKirche am Samstag, 13. Dez. und 14. Febr., 10-12 Uhr

Datum	9.30 Uhr - Georgskirche	11 Uhr - Aplerbeck-Mark	9.30 Uhr - Kirche Sölde	11 Uhr - Sölderholz
Do, 1. Jan. 09 Neujahr	-	17 Uhr - Neujahrsandacht	-	17 Uhr - Neujahrsandacht
So, 4. Jan.	**Große Kirche** Gottesdienst	Familiengottesdienst	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
So, 11. Jan.	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 18. Jan.	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 25. Jan.	Gottesdienst	Gottesdienst	11 Uhr - Gottesdienst mit Tauferinnerung	Gottesdienst
So, 1. Febr.	Gottesdienst	Familiengottesdienst	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
So, 8. Febr.	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 15. Febr.	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 22. Febr.	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst

* nur bei Taufanmeldungen. Weitere Taufgottesdienste an jedem 2. Samstag im Monat, 17 Uhr in der Georgskirche.

Seniorenheim-Gottesdienste

Seniorenheim St. Ewaldi

- 2. und 4. Dienstag im Monat, 10.30 Uhr

CMS-Pflegeheim (Rodenbergtor) / im Wechsel mit AWO-Pflegeheim (Rodenbergheim)

- 3. Donnerstag im Monat, 10.30 Uhr

Seniorenzentrum Rosenheim

- 3. Freitag im Monat, 9.30 Uhr, anschl. Demenzgottesdienst

Jugendtreff Sölde

Für Teens und Jugendliche haben wir eine Menge zu bieten:
Mo – Mi zwischen 16.30 – 19.30 Uhr
könnt Ihr den Jugendtreff frei nutzen!
Ihr könnt hier Kicker, Dart & Tischtennis spielen, sowie unsere große Auswahl an Gesellschaftsspielen nutzen.
Musik hören, TV, Video & DVD gucken, Video-Games zocken oder einfach nur `chillen`:
Alles ist möglich !!!!
Habt Ihr Lust auf mehr? Egal, ob Kochen, Filmabende, Spielturniere oder Kreativangebote- sprecht uns einfach an !!!

Montags:

Wir machen Theater
15.00 - 16.30 h
für Kinder ab 7 Jahren
Verkleiden, neue Rollen ausprobieren und ein kleines Theaterstück einstudieren.

Hallo Jungs
17.00 – 18.30 Uhr
Sport, Hobbys und Spiele nur für Jungs !!!

Dienstags:

Teens – Cafe
von 16.30 – 19.30 Uhr, Kicker, Tischtennis & Video-Games

Dance for fans
HipHop für Mädchen
(5,- € monatlich)
Kids: 15.00 –16.00 h
Teens: 16.00– 17.00 h
Teens II: 16.30- 17.30 h

JT-Kochstudio
17.00-19.00 Uhr
Preiswerte & leckere Gerichte - gemeinsam ausprobieren & genießen !!!
Für Kids & Teens, 1,50 €

Mittwochs:

Kids- Club
14.30 –16.30 Uhr
Aktuelle Kreativideen gemeinsam verwirklichen.
Witzige Spiele, Ausflüge, Hörclub u.v.m.

Teens- Cafe
16.30 - 19.30 Uhr
Tischtennis, Dart, Kicker, Video-Games, Musik, Snacks u.v.m.
mit Sebastian

Easy learning – Hausaufgabenhilfe
Wird nach Absprache zu flexiblen Zeiten von uns angeboten.
Fragt bitte nach !!!

Gemeinde

Eulen und Krähen (Mitte)
Kirchenmäuse (Arche/Baracke)
Montag 16.30 – 18.00 Uhr

Jungschar (Mark)
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Konfitreff (Baracke)
Mittwoch ab 19.00 Uhr

Konfitreff im Tschikitschoba(Mitte)
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Rollertreff (Baracke)
Donnerstag ab 19.00 Uhr

Mädchengruppe (Mitte)
Freitags 16.30 Uhr – 18.00 Uhr

Tschikitschoba (Mitte)
Mottopartys und Events nach Absprache

Ehrenamtlichentreff
jeden 4. Montag im Monat (Mitte)
jeweils ab 18.30 Uhr

Jugendausschuss
Jeden 2. Montag im Monat
19.00 – 21.00 Uhr (Ort nach Absprache)

NUR BEIM FACHHANDWERK
STIMMT DER KUNDENDIENST
MIT GARANTIE

MEISTERBETRIEB
DER INNUNG FÜR
SANITÄR- UND
HEIZUNGSTECHNIK
Klare Sache Meister-leistung

Ihre Haustechnik ist unsere Sache. Unsere Spezialisten sind immer für Sie da und garantieren für Ihre Meisterleistung. **Rufen Sie uns an.**

0231/40501

Herbert Krause Meisterbetrieb
Sanitär-Heizung-Badrenovierung

Bodieckstraße 72
44289 Dortmund
Internet:
www.herbertkrause.de
E-Mail:
heizung_krause@t-online.de

Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendbüro					Jürgen	Stemkowitz	459426
KonfiTreff in der Baracke	Arche		Mi	19:00	Mareike Sebastian	Zehender Sonnenstuhl	455849 0179.6872288
Krabbelgruppe	Arche		Do	16:00	Alessandra	Heine	2267934
Rollertreff in der Baracke	Arche		Do	19:00	Christoph Martin	Steinke Schaad	459639 4460267
Tänzerische Früherziehung	Arche		Mi	16:00	Sandra	Ratnikow	451767
Kindergarten	Mark				Sabine	Schmidt	441268
Spielgruppen	Mark				Heike	Rolfsmeier	7248833
Eltern-Kind-Gruppe	Mark					FamBildStätte	8494404
Jungschar	Mark		Do	16:30- 18:00	Kristina	Kurz	452688
Kindergarten	Mitte				Andrea	Petrusch	443977
Teenie - Gottesdienstgruppe	Mitte		Mi	18:30	Sven	Schürholz	
Elter-Kind-Gruppe für 1 - 3 j.	Mitte		Mi	09:00 - 11:00	Ursula	Gruhl	456423
Teeniegottesdienstgruppe	Mitte		Mi	18:30	Sven	Schürholz	7297134
Spielgruppe 2,5- 3 j.	Mitte		Mo, Di, Do, Fr	09:00 - 11:30	Dorothea	Bedorf	734227
Jugendcafé	Mitte		Fr	17:30			
Mädchengruppe	Mitte		Fr	16:00			
Kindergruppe „Eulen und Krähen“ ab 2. Schulj.	Mitte		Mo	16:30			
Eltern-Kind-Gruppe	Sö		Fr	10:00	Beate	Sander	403980

Männer

Männertreff	Mark	3.	Do	19:30	Heinz Klaus	Sröcker Pichotka	441927 455644
Ev. Männerverein	Mitte		Fr	19:30	Horst-Eberhard	Knoll	400682
Männerkochkurs I	Sh	1.	Mo	19:00	Dr. Burkhard	Möring-Plath	443376
Männerkochkurs II	Sh	2.	Mi	19:00			
Männerrunde	Sö	1.	Di	19:00	Gerd	Rethmeier	02383.913415

angebote für

Frauen

„Fit and Fun“ Gymnastik für Frauen ab 40	Arche		Mi	18:00	Anke	Casper	2174104
„Seitensprung“ - Gymnastik für Frauen	Arche		Do	20:00	Margret	Purps	452875
AA-Frauengruppe	Arche		Mo	19:00	Bärbel	Gebelhoff	452429
Bezirksfrauen	Arche		Mi	15:30	Bärbel	Gebelhoff	452429
Frauenabendkreis	Arche	3.	Do	20:00	Bernhil	Schepp	455980
Frauenhilfe	Arche		Mi	15:00	Christel	Bieberstein	202862
Handarbeitstreff	Arche		Mo	10:00	Bärbel	Gebelhoff	452429
Handarbeitsklön	Mark		Mo	15:00	Marianne	Kaprolat	441738
Handarbeitstreff	Mark		Mi	09:00	Karin	Jülich	456593
Frauenrunde	Mark	2.	Di	19:30	Hildegard Bärbel	Hanh Gailing	485041 481751
Frauenhilfe	Mark	3.	Mi	15:00	Sigrid Helga Marianne Jutta	König Ebbinghaus Kaprolat Zielke	440730 445408 441738 445149
Bezirksfrauen	Mark	3.	Mo	9:30	Sigrid	König	440730
Frauenhilfe	Mitte	3.	Mi	15:00	Doris Brigitte Marianne	Arend Behr Winkler	452319 4440570 441570
Frauenabendkreis	Sh		Mi	19:30	Hannelore	Martin	400146
Frauenhilfe	Sh	2.	Mi	15:00	Margret	Breidenstein	40730
Frauenhilfe - Gesprächskreis	Sh	4.	Mi	15:00	Margret	Breidenstein	40730
Frauenhilfe - Singkreis	Sh	3.	Mi	15:00	Renate	Hindrichs	409104
Donnerstagskreis	Sö	1.	Do	19:30	Erika	Stork	40621
Frauenabendkreis	Sö		Di	19:00	Helga	Rethmeier	02383.913415
Frauenhilfe	Sö	3.	Mi	15:00	Heidrun Erika	Krallmann Stork	401335 40621
Ü-30 Frauen	Sö	2.	Mi	20:00	Antje	Gellhaus	4940125

Seniorinnen/Senioren

Seniorengymnastik	Arche		Mo	10:00	Renate	Winste	454028
Seniorenkreis Frühstück	Sh	2.	Do	9:00	Ruth	Potthoff	402531
Senioren-Teestube	Sh	letz- ter	Di	15:30	Hans-Günther	Heckenkamp	403995

Musikalische Angebote

Musical-/Theatergruppe	Arche		Fr	16:30	Norbert	Staschik	7212561
Kirchenchor „TonArt“	Mark		Mi	20:00	Ulrike Christian	Swoboda Scheike	487728 556178
Kirchenchor Aplerbeck	Mitte		Di	19:30	Gudrun	Müller	1304943
Flötengruppe	Mark		Mo	18:45	Brigitte	Wemhöhner	455738
Posaunenchor Aplerbeck	Mitte		Mo und Fr	19:00	Renate	Großmann	448686
Kirchenchor Aplerbeck	Mitte		Di	19:30	Norbert	Staschik	7212561
Konzertchor Aplerbeck	Mitte	2.,4. 1.	Do Sa	20:00 11:00	Norbert	Staschik	7212561
Kinderchor Aplerbeck 1.-2.Schuljjahr	Mitte		Mi	14:00	Norbert	Staschik	7212561
Kinderchor Aplerbeck gemischte Gruppe	Mitte		Mi	16:00	Norbert	Staschik	7212561
Bandprobe Aplerbeck	Mitte		Mi	17:00	Norbert	Staschik	7212561
aCHORd Gospelchor	Sh		Di	20:00	Bettina	Knorrek	9785612
Ökumenischer Kirchenchor	Sh		Do	19:30	Bettina	Knorrek	9785612
Kinderchor 5 - 7 Jahre ab 8 Jahre	Sh		Mo	15:15 16:00	Bettina	Knorrek	9785612
Jugendchor	Sh		Di	17:45	Bettina	Knorrek	9785612
AdHoc - Gospelchor	Sö	1.	So	20:00	Doris	Biederbeck	400660
Bläserkreis	Sö		Do	20:00	Friederike	Kleinschnittger	445310

angebote für

Jedermann und -frau

Gespräch mit der Bibel	Arche	1., 3.	Mi	15:30	Christiane	Lenuweit	447025
Kreuzbundgruppe	Arche		Di	18:30	Hubert	Rosik	440775
MotoArche	Arche	2.	Di	20:00	Hans-Jürgen Jörg	Henning Rautenberg	251617 403281
Oldie-Tanztee	Arche	3.	Fr	17:00	Gisela Gerdi	Zehender Zakrzewski	455849 453325
Yoga für Jedermann	Arche		Fr	9:30	Gabi	Tetzlaff	447500
Meditatives Tanzen	Mark	1.	Di	20:00	Brigitte	Wemhöhner	455738
Gitarrenkreis	Mark		Mi	15:30	Jochen	Schmitt	4508253
Gemeindecafé	Mitte		Do	14:30	Marlies	Demski	443742
Weltgruppe/Partnerschaft GENEO/Kenya	Mitte				Allmut	Vierling	443496
Partnerschaft Breslau/ St. Hedwig-Stiftung	Mitte				Bärbel	Gailing	481751
Kochteam	Mitte	14 tgl		12:00	Ingrid	Göbel	452961
Weltgruppe - Sitzung	Mitte	2.	Mi	19:30	Allmut	Vierling	443496
Anonyme Alkoholiker	Mitte		Do	19:30	--	--	--
Bibelstunde	Sh	letzt.	Mi	20:00	Dr. Burkhard	Möring-Plath	443376
Café - Team	Sö		n.V.		Ulli	Böttcher	402692
Eine-Welt-Kreis	Sö	3.	Do.	20:00	Ingrid	Baer	400524
Gymnastikkreis	Sö		Mo	15:00	Else	Sturhann	255648
Klabauterbunt	Sö	nicht am.1.	So	20:00	Ulrich	Böttcher	402692
Tanzkreis Sölde	Sö		Di	15:00	Regina	Reinbacher	459293
Flötenkreis	Sö		Fr	18:00	Doris	Biederbeck	400660
Hauskreis Sölde/Sölderholz	Sö/Sh		n. V.		Elli und Ulrich	Heinz	401174

Pfarrer und Presbyterium (Bezirksausschüsse)

Pfarrer	Arche	Klaus	Knorrek	9785612
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Arche	Heinz	Bocian	458054
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Arche	Bernhard	Karp	9482033
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Arche	Reiner	Rosga	456565
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Arche	Klaus	Schmidt	459243
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Arche	Gerdi	Zakrzewski	453325
Gemeindebeirat	Arche	Bärbel Hubert	Gebelhoff Rosik	452429 440775
Gemeindebüro	Arche	Bärbel	Gebelhoff	452741
Gemeindehaus	Arche	Werner	Hecker	1796757854
Pfarrerin	Mark	Nicole	Plath	443376
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mark	Bärbel	Gailing	481751
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mark	Dagmar	Gravert	447042
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mark	Dr. Ingeborg	Konrad	445223
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mark	Ulrike	Mandelartz	486529
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mark	Ulrich	Wemhöhner	455738
Organistin	Mark	Maille	Gaby	403281
Gemeindebeirat	Mark	Heinz	Stöcker	441927
Hausmeister und Küster	Mark	Reinhard	Ohm	455729
Pfarrer	Mitte	Hans-Christoph	Vierling	443496
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mitte	Klaus	Bade	454024
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mitte	Gudrun	Müller	1304943
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mitte	Rüdiger	Nell	445245
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mitte	Ulrich	Schepp	455980
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Mitte	Gerda	Solibieda	454871
Gemeindebeirat	Mitte	Ursula	Gruhl	456423
Gemeindebüro	Mitte	Kirsten Silke	Daniels Rothenberg	443279 443275
Küster	Mitte	Adolf	Kremer	454571
Hausmeister Gemeindehaus	Mitte	Viktor	Rotgang	292177

chlicher Unterricht und mehr

Pfarrer	Sh	Dr. Burkhard	Möhring-Plath	443376
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sh	Dr.Carl-Ludwig	Kruse	400378
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sh	Karlheinz	Köthe	400594
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sh	Walburga	Schwenner	403413
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sh	NN	NN	--
Pfarrer	Sö	Dietrich	Biederbeck	400660
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sö	Bernd	Ruhnau	402356
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sö	Barbara	Finzi	409580
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sö	Beate	Sander	403980
Presbyterium (Bezirksausschuss)	Sö	Ulrich	Böttcher	402692
Gemeindebüro	Sö/Sh	Brigitte	Jesche	409101
Küster	Sö/Sh	Johannes	Nazarenus	403500
Kreiskantorin	Gesamt	Bettina	Knorrek	9785612
Kantor	Gesamt	Norbert	Staschik	7212561
Kinder- und Jugendreferent	Gesamt	Jürgen	Stemkowicz	459426

Kirchlicher Unterricht

Konfis	Arche	Sa	09:30	Klaus	Knorrek	9785612
Katchumenen	Arche	Di	15:30 und 16:30			
Katechumenengruppe I Katechumenengruppe II	Mark	2.+4. Di 2.+4. Mo	16:00-18:30	Nicole	Plath	443376
Konfirmandengruppe	Mark	1.+3. Di	16:00-18:30			
Katechumenen und Konfirmandengruppe	Mitte	Di	16:00	Hans-Christoph	Vierling	443496
Katechumenen und Konfirmandengruppe	Mitte	Sa	10:00			
Katechumenengruppe I Katechumenengruppe II	Sh	Di	15:30 16:30	Dr. Burkhard	Möring-Plath	443376
Katechumenengruppe	Sö	Di	16:30	Dietriich	Biederbeck	400660
Konfirmanden - Blockunterricht einmal monatlich	Sö					
	Sh			Dr. Burkhard	Möring-Plath	443376

Das Redaktionsteam wünscht den
Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein friedvolles und erfülltes
Jahr 2009